

## Sebnitzer Hortkinder verlebten tolle Ferien

Daniela Scholz, Erzieherin in der Kita „Schlumpfenhausen“ Sebnitz, schreibt:

Die erste Schulwoche ist schon vorbei. Dennoch sollte noch Zeit für einen Rückblick auf die vielen Ferienaktionen im Schulhort bleiben. So standen an einem wärmeren Tag olympische Wasserspiele auf dem Plan, mit Wasserbombenweitwurf und Wasserzielspritzen. Wir gingen ins Kino und grillten anschließend bei Dani im Garten. Einen Tag kochten wir unser Essen selbst, es gab als Vorspeise eine Brennesselsuppe, als Hauptgericht stellten wir die Nudeln selbst her und als Dessert gab es Quarkspeise. Mit einem Reisebus fuhren wir nach Kleinwelka in den Dinopark. Auch besuchten wir in unserer Heimatstadt das Kunstblumenmuseum und erfuhren viel über die Geschichte von Sebnitz und konnten zusehen, wie die Blumen hergestellt werden. Zum Entspannen legten wir einen Beautytag ein. Wir gingen auch wandern und bauten Buden und Staudämme im Wald. Auf einer Wanderung sammelten wir Kräuter für den Winter, um unseren Tee selber zu kochen. Wir lernten in Wehlen die „Alte Schule“ kennen und kümmerten uns um unser Kräuterbeet in „Schlumpfenhausen“. In Panschwitz-Kuckau erfuhren wir viel über Kräuter und stellten uns zum Mittag eine Kräuterpizza her. Die neuen Trends nahmen wir auch mit. So unternahmen wir eine Geocachingtour durch Sebnitz oder bauten eine Slackline in der Kita auf. Auf der Festung Königstein suchten wir einen Schatz, den uns Diebe auch noch stahlen, aber wir haben ihn wieder bekommen und konnten die Heimreise antreten. Auch unsere Fahrradkenntnisse waren gefragt, als der ADAC bei uns zu Besuch war. Na mal sehen, was die nächsten Ferien so bringen. Die Planung dafür läuft schon.